

Lienener Schlager-Sänger Alex Zapata ist gestorben

„Ein absoluter Vollblutmusiker“

Von Mareike Stratmann

LIENEN. Vor knapp drei Wochen hatte Alex Zapata den Gästen von „Lienen in Grün“ noch kräftig eingeheizt, sich anschließend um 2.50 Uhr auf seiner Facebook-Seite mit den Worten „Megageile Party. Vielen Dank Lienen“ für den tollen Abend bedankt. Am vergangenen Montag ist der Schlager-Sänger aus Lienen im Alter von nur 52 Jahren auf Mallorca gestorben. Das gab seine Familie auf dessen Instagram-Seite bekannt – begleitet von einem rund 17-minütigen Video, in dem Angehörige und Freunde, umgeben von zahlreichen Kerzen, am Strand von Paguera sitzen und Abschied von ihm nehmen.

»Er war voller Optimismus. Hatte neue Songs geschrieben mit einem leicht spanischen Slang und wollte damit noch eine Stufe drauflegen.«

Harald Dierkschneider über Alex Zapata

Seine Frau Petra erklärt darin, dass Alex Zapata „mitten aus dem Leben gerissen“ wurde und „die ganzen Wochen an Maschinen gehangen“ habe. Am Ende sei er jedoch „friedlich eingeschlafen“. Zur Todesursache äußert sie sich in dem emotionalen Video nicht. Gleich-



„Er hatte einen unglaublichen Spaß daran, was er tat“, sagt Harald Dierkschneider über den Schlagersänger Alex Zapata: Der Lienener Entertainer ist am Montag im Alter von nur 52 Jahren völlig unerwartet auf Mallorca gestorben.

Foto: IMAGO/Eibner

wohl habe er immer wieder gesagt, „weißt du eigentlich, was wir für ein Glück haben? Wir haben die glücklichsten Jahre unseres Lebens. Uns geht's so gut, und wenn ich heute sterbe, sterbe ich als glücklichster Mensch.“ Entsprechend sei es ein Trost, dass er auf seiner Lieblingsinsel gestorben sei.

Aber auch in Lienen macht die Nachricht in diesen Tagen die Runde und löst große Betroffenheit aus. Harald Dierkschneider vom „Alten Farmhaus“, in dem der Schlagersänger Stammgast war und vor drei Jahren seine Hochzeit „mit einem großen Strand vor der Tür“ feierte, sagt: „Ich hatte einen

Kloß im Hals, als ich davon gehört habe.“ Noch vor wenigen Wochen habe er mit Zapata über dessen zukünftige Projekte gesprochen. „Er war voller Optimismus. Hatte neue Songs geschrieben mit einem leicht spanischen Slang und wollte damit noch mal eine Stufe drauflegen“, berichtet Dierkschneider.

Zapata, der laut Wikipedia-Eintrag schon in der Jugend Trompete spielte und gerne sang, betrieb in Bad Iburg ein eigenes Küchenstudio. Seit 2018 allerdings machte er vor allem auf den Bühnen von Mallorcas Kneipen als Entertainer von sich reden. Regelmäßig trat er in Krümmels Stadt in Paguera, aber auch im Münchner Kindl an der Playa de Palma auf. Zu den bekanntesten seiner Songs gehörten unter anderem „Ein Fels in der Brandung“, „Wiedersehen“ und „Himmelsreiter“. Sein aktueller Hit war der Insel gewidmet: „Mallorca, Mallorca“.

Und auch wenn er die Baleareninsel liebte und laut Dierkschneider monatlich mehrmals für mehrere Tage dort weilte, blieb er doch auch Lienen treu und bereicherte viele regionale Veranstaltungen: Im vergangenen Jahr trat er beim Lichterpicknick am Dorfteich auf, Anfang Juli beim großen Schützenfest – und er sang stets live. „Er war ein richtiger Vollblutmusiker, hatte einen unglaublichen Spaß daran, was er tat und hat zudem seine Texte immer selbst geschrieben“, erinnert sich der Lienener Wirt.

Darüber hinaus habe sich Alex Zapata für Kinder engagiert und unter anderem mit den Einnahmen ersten Albums „Bis jetzt“, das 2021 erschien, die Deutsche Kinderkrebsstiftung unterstützt. Die CD war ebenfalls im „Alten Farmhaus“ erhältlich.

Der Sänger hinterlässt eine Ehefrau und vier Kinder.